

*Medienmitteilung*

Bern, 17. April 2015 / mk

## **Grand-Prix Bern: Nachwuchssportler**

**Junge Sportler wollen Spass am Laufen haben und überschätzen sich gerne. Am dritten Symposiumsabend des Inselspital stehen Lunge und Bewegungsapparat von Heranwachsenden im Fokus.**

Draussen aktiv sein statt in der Stube hocken ist bekannterweise förderlich für die gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Was aber, wenn Nachwuchssportler im Eifer die eigenen Grenzen überschreiten und sich verletzen? Und wieso ist eine gesunde Lunge so zentral für sportliche Aktivitäten? Das letzte Symposium des Inselspitals findet dieses Jahr am 22. April statt und befasst sich mit heranwachsenden Sportlern.

Als Medical Partner des Grand-Prix Bern seit 2010 vermittelt das Inselspital jedes Jahr an drei Symposien laufrelevantes Gesundheitswissen.

### **3. Symposium Grand-Prix Bern 2015**

Mittwoch, 22. April 2015

Hörsaal Ettore Rossi, Kinderklinik. Zeit: 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr.

"Lunge, Luft und Sport"

Dr. med. Carmen Casaulta

Universitätsklinik für Kinderchirurgie

"Sport, Spiel & Spass – Verletzungen im Kindesalter"

Dr. med. Andreas Bartenstein

Kinder und Jugendtraumatologie, Universitätsklinik für Kinderchirurgie

[Kleine sind grosse Läufer: Nachwuchssportler am Bären GP 2014](#) (Foto: zvg. Grand-Prix Bern)

*Weitere Auskünfte für Medienschaffende:*

*Dr. Carmen Casaulta, Abteilungsleiterin a.i. Pädiatrische Pneumologie, 031 632 95 51.*

*Dr. Andreas Bartenstein, Oberarzt Kinder und Jugendtraumatologie, 031 632 92 23.*